

n20 Kalkreicher Brauner Auenboden und kalkreicher Auengley-Brauner Auenboden aus Auenlehm
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	n-A01	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	Grünland, örtlich Acker	
Relief	ebene Talsohle der Prim	
Bodentyp	kalkreicher Brauner Auenboden, z. T. mit Vergleyung im nahen Untergrund und kalkreicher Auengley-Brauner Auenboden	
Ausgangsmaterial	Auenlehm	
Bodenartenprofil	Lu–Tu3,G–Gr0–2	7→20 dm
	(Ls2–Lt2,G–Gr2–3)	
Karbonatführung	ab Bodenoberfläche	
Gründigkeit	tief	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos bis stark humos
	Unterboden	schwach humos bis mittel humos
Bodenreaktion	LN	schwach alkalisch
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LIb2, LIIb2, L3AI	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	hoch (390–400 mm)
Nutzbare Feldkapazität	hoch (190–200 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch (280–290 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	keine Angabe, Kartiereinheit tritt nicht oder nur selten unter Ackernutzung auf

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	hoch (3.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: hoch (3.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch bis sehr hoch (3.5)	Wald: hoch bis sehr hoch (3.5)
Gesamtbewertung	LN: 3.17	Wald: 3.50

Verbreitung und Besonderheiten

Primaue bei Rottweil